



Was für eine Pracht

Die Bauherren wollten keine gewöhnliche Schwimmhalle. Sie wollten eine repräsentative Wohnung mit Schwimmbecken und Wellness-Bereich. Und genau die haben sie auch bekommen.





Hoch über den Dächern der Stadt thront das parkähnliche Anwesen der Bauherren. Und ist seit diesem Jahr um eine große Attraktion reicher: einen zweigeschossigen Anbau, in dessen oberer Ebene alles wartet, was den Besitzern für ihre Gesundheit und ihr Wohlbefinden lieb und teuer ist – ein Schwimmbecken, ein Wellness-Bereich, eine kleine Küche mit Essbereich und eine großzügige Sitzecke mit komplett ausgestattetem Multimedia-Center.

Genau so hatten es sich die Bauherren gewünscht: Sie wollten keine rein an der Funktion orientierte Schwimmhalle, in die man nur zum Schwimmen geht. Sie träumten von einem exquisit eingerichteten Schwimm- und Wellness-Bereich als neuem Lieblingsraum, der vom

Die komplette Frontpartie der Schwimmhalle ist verglast und lässt sich fast vollständig öffnen (großes Bild).

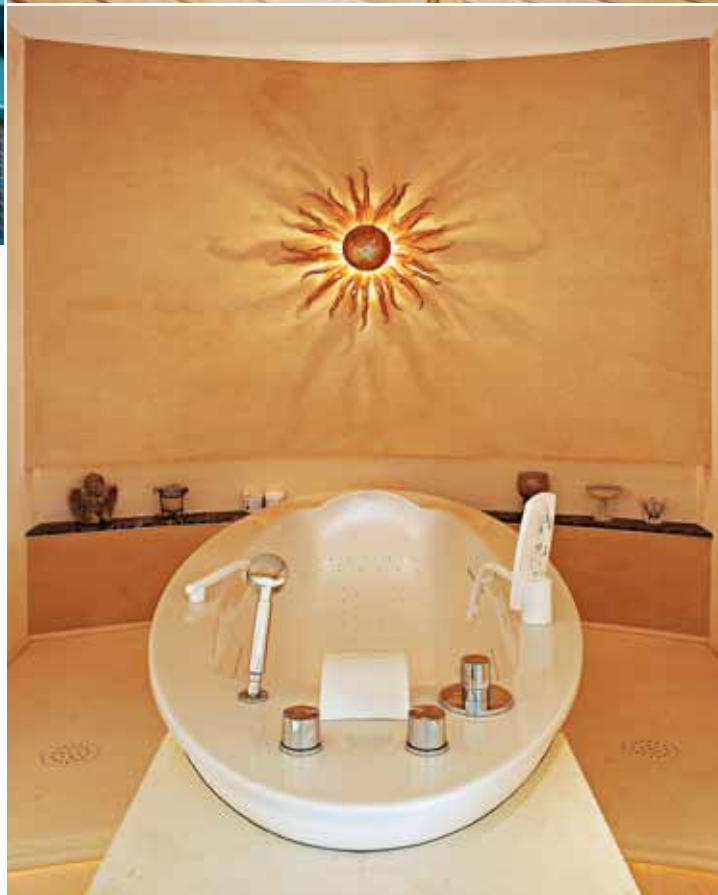
Im Becken integrierte der Hersteller Vario Pool System eine Sprudelliege mit aus dem Wasser ragender Kopfstütze (ganz rechts unten).

Kinospaß der besonderen Art: Bei Bedarf fahren Leinwand und Beamer aus der Decke (rechts).





Schwerelos schweben im warmen Wasser (ganz oben), entspannend schwitzen in Dampfbad und Sauna (oben links und rechts) oder anregend sprudelbaden (rechts) – der üppig dimensionierte und von Klafs erstklassig ausgestattete Wellness-Bereich lässt seinen Besitzern die Wahl.





Einladender Anblick: Die vollautomatische Wasseraufbereitungsanlage von Ospa sorgt jederzeit für brillantes Wohlfühlwasser.

Charakter her mehr einer Wohnung ähnelt und in dem man sich gerne auch längere Zeit aufhält.

Deshalb ließen die Besitzer auch eine riesige Leinwand und einen Beamer einbauen, die auf Knopfdruck aus ihrem Versteck in der Decke fahren.

Opulent, aber nicht überladen

Bei der Gestaltung standen warme, erdige Farben und Materialien im Vordergrund. Aufwändige Gips- und Stuckarbeiten sowie kunstvoll gestaltete Statuen sorgen zudem für ausdrucksstarke Akzente.

Als gelungenen Kontrast dazu wählten die Bauherren ein eher schlichtes, weißes Kunststoffbecken mit komplett

umlaufender Überlaufrinne in Rechteckform. In den zwei halbkreisförmigen Ausbuchtungen integrierte der Hersteller Vario Pool System die Römertreppe mit sechs flachen Stufen und Edelstahlstiegsleiter sowie die individuell an die Körperform der Bauherren angepasste Sprudelliege, deren Kopfstütze einige Zentimeter über den Wasserspiegel herausragt.

In der Decke nehmen exakt über den Ausbuchtungen platzierte Sternenhimmel die Kreisform gekonnt auf. Nettes Detail am Rande: Die LED-Leuchten des Sternenhimmels bilden die persönlichen Sternbilder des Besitzer-Ehepaars ab.

Gleich zwei separate Räume sind dem komplett von Klafs projektierten und umgesetzten Thema Wellness



Der zweigeschossige Anbau bietet im Untergeschoss nicht nur Platz für die Schwimmbadtechnik, sondern auch eine einladende Gästewohnung.

vorbehalten: Ein kleineres Separee beherbergt eine Profi-Sprudelwanne, ein großer Raum gruppiert Sauna, Dampfbad und Schneekendusche um eine Anwendungsliege, in welcher der Benutzer in warmem Wasser schwebt.

Faszinierende Technik

Die Anlage ist aber nicht nur wegen ihrer Dimension und exquisiten Ausstattung beeindruckend, sondern auch wegen der technischen Lösungen.

Denn die Bauherren nutzten das Projekt, um das gesamte Anwesen auch in Sachen Energieeffizienz auf den neuesten Stand der Technik zu bringen. So verfügt die Anlage über eine moderne Wärmepumpe, die durch Erdwärme und eine Solaranlage auf dem Dach gespeist wird. Auch die Klima- und Lüftungstechnik ist ausgeklügelt: Die im Untergeschoss platzierte Anlage von Menerga hält die Luftfeuchtigkeit konstant bei angenehmen 43 Prozent. Dazu entfeuchtet sie – wenn nötig –



Üppig dimensioniert

Nicht nur der Schwimm- und Wellness-Bereich selbst, auch der Technikraum im Untergeschoss ist mehr als großzügig bemessen. So ruht das Einstückbecken von Vario Pool System (links) komplett auf Stelzen und ist damit jederzeit und an jeder Stelle zugänglich. Direkt vor dem Becken hat Ospa die gesamte Wasseraufbereitungstechnik platziert (rechts). Auch die „BlueControl“-Steuerung befindet sich auf Wunsch des Bauherren im Technikraum und wurde in die vorhandene Gebäudeleittechnik integriert.

auch die angesaugte Außenluft. Weitere Besonderheit: Öffnen die Besitzer eine der Glastüren an der Front der Halle, geht die gesamte Anlage automatisch in den Stand-by-Modus.

Mehr über Planung und Bau dieser Anlage lesen Sie in unserem Projektreport ab S. 24 im PROFI-Teil.

Fotos: Tom Philipp

Mehr Informationen

Schwimmbadtechnik: Ospa Schwimmbadtechnik GmbH, Goethestraße 5, 73557 Mutlangen, Tel.: 07171/7050, www.ospa.info

Klima- und Lüftungstechnik: Menerga Apparatebau GmbH, Gutenbergstraße 51, 45473 Mülheim, Tel.: 0208/99810, www.menerga.com

Schwimmbecken: Vario Pool System GmbH, Harkortdamm 31, 32429 Minden, Tel.: 0571/5055750, www.vpsgmbh.de

Wellness-Bereich: Klafs GmbH & Co. KG, Erich-Klafs-Straße 1-3, 74523 Schwäbisch Hall, Tel.: 0791/5010, www.klafs.de

Architekten: Karl-Peter Dorsch und Karl-Heinz Hanna, Balthasar-Zeh-Weg 6, 90596 Schwanstetten, Tel.: 09170/95990

Wand- und Deckengestaltung: Briel Konzepte, Dinkelsbühler Straße 2, 73479 Ellwangen, Tel.: 07961/91160, www.briel-konzepte.de

sowie unter www.schwimmbad.de